**Pressemitteilung ‑ 18. November 2021**

**Mit einem Löwencello in die Zukunft**

**Neue Hofkapelle Osnabrück gründet Förderverein FAMOS e.V. – Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung spendet historisches Musikinstrument und 151.000 Euro**

**Osnabrück.** **Ein elegant gestalteter Löwenkopf thront auf dem schlanken Hals des Cellos, das in den Händen von Christian Heinecke und Michael Prior liegt. Heinecke, Gründer und Leiter der Neuen Hofkapelle Osnabrück, und Prior, Sprecher des Vorstands der Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung, präsentieren das Instrument, das als Spende in den Besitz der Neuen Hofkapelle Osnabrück übergehen wird. Zum Start ihres neuen Fördervereins FAMOS e.V. (Förder\*innen alter Musik Os­nabrück) erhält die Neue Hofkapelle zudem 151.000 Euro.**

Bach, Telemann, Vivaldi – die Neue Hofkapelle Osnabrück hat sich voll und ganz der Barockmusik verschrieben. Sie präsentiert ihre Klangwelten auf historischen Instrumenten wie dem löwenköpfigen Cello. Dabei wendet sich das professionelle Ensemble nicht nur den bekannten Komponisten zu, sondern präsentiert dem Osnabrücker Publikum auch solche, die zu Unrecht in Vergessenheit geraten sind – Brescianello, Ehrlebach, Valentini. Seit ihrer Gründung 2015 bietet die Neue Hofkapelle einen Einblick in die Vielfalt und Fülle des Barock. Mithilfe der finanziellen Förderung der Bohnenkamp-Stiftung in Höhe von rund 300.000 Euro konnte seit 2017 ein anspruchsvolles Programm realisiert werden. „Die Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung ist hocherfreut, dass es gelungen ist, den Weg der Neuen Hofkapelle in die Öffentlichkeit so erfolgreich zu begleiten und zu unterstützen“, sagt Michael Prior. Im Sommer 2022 soll dieser Weg mit der Aufführung von Bachs „Brandenburgischen Konzerten“ seinen vorläufigen Höhepunkt finden.

**Bohnenkamp-Stiftung spendet historisches „Löwencello“ und 151.000 Euro an FAMOS e.V.**

Für die Zeit danach stellen die Neue Hofkapelle und die Bohnenkamp-Stiftung gemeinsam die Weichen: Die Stiftung spendet das „Löwencello“ als Markenzeichen der Neuen Hofkapelle und die bereits zugesagten Fördersummen schon jetzt an den neu gegründeten Förderverein „FAMOS e.V.“ Dieser nimmt ab sofort seine Arbeit auf und ermöglicht jedem, die Arbeit der Neuen Hofkapelle direkt oder durch einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 60 Euro pro Jahr zu unterstützen. „Der Aufbau der Neuen Hofkapelle Osnabrück mit einer eigenen Konzertreihe im Osnabrücker Schloss wäre ohne das besondere Engagement der Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung nicht möglich gewesen“, sagt Christian Heinecke. „Für diese Förderung sprechen wir der Boh­nenkamp-Stiftung unseren herzlichen Dank aus.“

**Konzert am 20. und 21. November: Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ in der Schlossaula**

Ende November ist das löwenköpfige Cello bereits wieder im Konzerteinsatz. In der Aula des Osnabrücker Schlosses präsentiert die Neue Hofkapelle Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ – Solistin der Konzerte ist Mayumi Hirasaki, Konzertmeisterin des Concerto Köln und Professorin für Barockvioline am Mozarteum in Salzburg. Der Vorverkauf für beide Konzerte läuft. Tickets können bei der Tourist Information Osnabrück (Tel. 0541-323-2202) und an der Abendkasse gekauft werden. Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung der 2G-Regel statt.

**Informationen zur Neuen Hofkapelle:**

Die Neue Hofkapelle Osnabrück wurde von Christian Heinecke und weiteren Berufsmusikern und Berufsmusikerinnen aus Osnabrück und Umgebung 2015 gegründet. Alle vereinte der Wunsch, Musik aus dem ausgehenden 17. und beginnenden 18. Jahrhundert zu spielen, die im Leben eines Berufsmusikers an einem Theater oder in einem Sinfonieorchester oft nur eine untergeordnete Rolle spielt. Die Neue Hofkapelle Osnabrück spielt auf historischem Instrumentarium, verwaltet sich selbst und die Programme werden in Absprache mit allen Mitgliedern getroffen.

**Weitere Informationen unter:** [**www.neue-hofkapelle-osnabrueck.de**](http://www.neue-hofkapelle-osnabrueck.de)

**Informationen zur Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung:**

Unter dem Motto „Bildung fördern – alle mitnehmen“ unterstützt die Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung innovative, fachlich abgesicherte und auf Nachhaltigkeit angelegte Bildungsprojekte, die die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen verbessern. Dabei ist die Bohnenkamp-Stiftung bewusst eine regionale Stiftung, die vorrangig Projekte in der Stadt und im Landkreis Osnabrück unterstützt. Konkret fördert und organisiert die Bohnenkamp-Stiftung:

* Projekte, die die Selbstkompetenz und -motivation, gerade auch bei sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen stärken und entwickeln.
* Projekte, die Familien als wichtige und kontinuierliche Bildungsinstanz stark macht und fördert.
* Initiativen, die dem Aufbau von Netzwerken und Bildungspartnerschaften dienen.
* Maßnahmen, die zur Entwicklung eines gesunden Lebensstils in Familie, Kita und Schule als Grundlage für gelingende Bildungsprozesse beitragen.
* Initiativen und Organisationen, die Bildungswege, vor allem die -übergänge positiv gestalten und begleiten.
* Projekte, die innovativ sind und Lösungen suchen, die fachlich abgesichert sind und neue wissenschaftliche Erkenntnisse berücksichtigen.

Diesen Schwerpunkten verpflichtet, wurden schon etliche Projekte mit Modellcharakter durch die Unterstützung der Bohnenkamp-Stiftung verwirklicht.

**Weitere Informationen unter:** [**www.bohnenkamp-stiftung.de**](http://www.bohnenkamp-stiftung.de)

**Pressekontakt:**

Frederik Kathmann  
Pressereferent

Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung  
Klaus-Strick-Weg 28  
49082 Osnabrück

Telefon 0541 18564051  
E-Mail [presse@bohnenkamp-stiftung.de](mailto:presse@bohnenkamp-stiftung.de)